

## Curriculum Kistenstapeln im THW Multiplikatoren/Multiplikatorinnen



**Herausgeber:**

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
THW Leitung, Referat E 3 Kompetenzentwicklung

Provinzialstraße 93  
53127 Bonn

Freigabenummer: E3-04/12-BA-Kistenstapeln-1-1.1

© 2012 Bundesanstalt Technisches Hilfswerk, Bonn

Nachdruck, Veränderung, Veröffentlichung und fotomechanische Wiedergabe  
- auch auszugsweise - nur mit Genehmigung der THW Leitung, Referat E 3

Die Verwendung zu gewerblichen Zwecken ist verboten.  
Alle Rechte vorbehalten.

## Inhaltsverzeichnis

1. **Dauer der Ausbildung**
2. **Ausbildungsebene**
3. **Zielgruppe und Voraussetzungen**
4. **Aufgabenbeschreibung**
5. **Ausbildungsbedarf**
6. **Gesamtlernziel**
7. **Lernerfolgskontrolle**
8. **Fortbildung zum Erhalt der Befähigung / Qualifikation**
9. **Tabellarische Übersicht**
  - **Lernabschnitt**
  - **Groblernziel**
  - **Einzelthemen**
  - **Anzahl der Ausbildungsstunden**
  - **Ausbildungsform**

## 1 Dauer der Ausbildung

Die Dauer der Ausbildung umfasst 19 Stunden.

## 2 Ausbildungsebene

Die Ausbildung wird an der Bundesschule (Standort Hoya) durchgeführt. Bei Durchführung einer Ausbildungsmaßnahme für „Multiplikatoren/Multiplikatorinnen Kistenstapeln im THW“ auf der Standortebene ist eine Absprache mit der Bundesschule erforderlich.

## 3 Zielgruppe und Voraussetzungen

Führungskräfte des THW, die folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Abgeschlossener Lehrgang Ausbildungslehre oder vergleichbare Ausbildung
- Grundkenntnisse in der Absturzsicherung
- Höhenfest

## 4 Aufgabenbeschreibung

Die Tätigkeit als Multiplikator bzw. Multiplikatorin für das Kistenstapeln im THW beinhaltet, weitere Helfer/Helferinnen als aufsichtsführendes bzw. sicherndes Personal für das Kistenstapeln im THW auszubilden.

Die Ausbildung erfolgt im Rahmen der jeweils gültigen internen und externen Rechtsgrundlagen und Vorschriften.

## 5 Ausbildungsbedarf

Der Ausbildungsbedarf erstreckt sich über die theoretischen und praktischen Grundlagen zur Durchführung des Kistenstapelns im THW.

## 6 Gesamtlernziel

Der Multiplikator / Die Multiplikatorin soll:

- Die Rechtsgrundlagen kennen
- Die Gefahrenbeurteilung durchführen können
- Kenntnisse über das zu verwendende Material haben
- Die praktische Durchführung des Kistenstapelns beherrschen

**7**

### **Lernerfolgskontrolle**

Nach Abschluss der Ausbildung wird eine Lernerfolgskontrolle durchgeführt. Die Lernerfolgskontrolle umfasst zwei praktische Prüfungsstationen:

- a. Herstellung von Knoten
- b. Ablegen einer Lehrprobe

**8**

### **Fortbildung zum Erhalt der Befähigung / Qualifikation**

Um die Qualifikation als Multiplikator bzw. Multiplikatorin für das Kistenstapeln im THW zu behalten, ist nach drei Jahren eine eintägige Fortbildungsveranstaltung zu besuchen.

Wird eine Teilnahme an dieser Fortbildungsveranstaltung nicht nachgewiesen, erlischt die Qualifikation zum aufsichtsführenden bzw. sichernden Personal für das Kistenstapeln im THW.

**9.**

### **Tabellarische Übersicht**

## Tabellarische Übersicht

| Ausbildung Kistenstapeln im THW Multiplikatoren/Multiplikatorinnen |  |              |  |                    |           |
|--|--|--------------|--|--------------------|-----------|
| Lernabschnitt  | Groblernziel   | Einzelthemen |  | Anzahl der Stunden | Art T / P |
| 1 Einführung   | Die Teilnehmenden sollen über die Entwicklung des neuen Systems sowie dessen Inhalt grundlegende Kenntnisse erlangen | 1.1          | Rechtsgrundlagen<br>Rundverfügung<br>Gutachten DEKRA, bzw. Konzeptentwicklung aufgrund des Gutachtens<br>Mindestqualifikation für Helfer/Helferinnen, die beim Kistenstapeln eingesetzt werden | 1                  | T         |
|  |  | 1.2          | BGR 198 Absturz  |                    |           |

| Ausbildung Kistenstapeln im THW Multiplikatoren/Multiplikatorinnen |   |              |   |                    |           |
|--|---|--------------|---|--------------------|-----------|
| Lernabschnitt  | Groblernziel  | Einzelthemen |   | Anzahl der Stunden | Art T / P |
| 2 Gefahrenbeurteilung  | Die Teilnehmenden sollen mögliche Gefahren, die im Zusammenhang mit dem Kistenstapeln stehen, kennen und erkennen können. | 2.1          | Äußere Bedingungen (Untergrund, Wetter, etc.) | 1                  | T         |
|  |   | 2.2          | Gefahren durch herabstürzende Kisten          |                    |           |
|  |   | 2.3          | Gefahren beim Sturz                           |                    |           |
|  |   | 2.4          | Anwendungsfehler                              |                    |           |
|  |   | 2.5          | Hängetrauma                                   |                    |           |

### Ausbildung Kistenstapeln im THW Multiplikatoren/Multiplikatorinnen

| Lernabschnitt                                | Groblernziel  | Einzelthemen   | Anzahl der Stunden | Art T / P |
|--|---|--|--------------------|-----------|
| 3 Anforderungen an das Veranstaltungsgelände | Die Teilnehmenden sollen Kenntnisse erlangen und beurteilen können, welche Beschaffenheit an das Veranstaltungsgelände gestellt werden müssen | 3.1 Untergrund und Tragfähigkeit<br>3.2 Einzuhaltender Sicherheitsabstand<br>3.3 Warn- / Hinweisschilder<br>3.4 Absperrungen | 1                  | T         |

### Ausbildung Kistenstapeln im THW Multiplikatoren/Multiplikatorinnen

| Lernabschnitt                                    | Groblernziel  | Einzelthemen   | Anzahl der Stunden | Art T / P |
|--|---|--|--------------------|-----------|
| 4 Aufbau an den zu verwendenden LKW mit Ladekran | Die Teilnehmenden müssen die Anforderungen kennen, die der eingesetzte LKW mit Ladekran erfüllen muss | 4.1 Gültigkeit der technischen Überprüfung von LKW und Ladekran<br>4.2 Erforderliche Sicherheitsüberprüfungen von Hydraulikleitungen und Kranschäkel<br>4.3 Einhaltung der Mindesttragfähigkeit von 1.800,00 kg durch entsprechende Kranarmstellung muss gewährleistet sein<br>4.4 Auswahl des LKW mit Ladekran anhand der Checklisten | 2                  | P         |

### Ausbildung Kistenstapeln im THW Multiplikatoren/Multiplikatorinnen

| Lernabschnitt                                  | Groblernziel  | Einzelthemen  | Anzahl der Stunden | Art T / P |
|--|---|---|--------------------|-----------|
| 5 Prüfung und Verwendung der Sicherungssysteme | Die Teilnehmenden müssen einen sicheren Umgang mit den Sicherungssystemen erlangen. Sicheres Prüfen von Seilen, Gurten, Anschlagpunkten muss beherrscht werden. | 5.1 Alle Gurte der Persönlichen Schutzausstattung gegen Absturz (PSAgA) müssen sicher beherrscht werden<br>5.2 Erlernen der Sichtprüfung von relevanten Punkten<br>5.3 Überprüfung der Gurte bzw. Normen<br>5.4 Vermittlung von Kenntnissen hinsichtlich der Handhabung der Gurte<br>5.5 Schutzbekleidung für Kletternde und Sicherungspersonal | 3                  | P         |

### Ausbildung Kistenstapeln im THW Multiplikatoren/Multiplikatorinnen

| Lernabschnitt                | Groblernziel  | Einzelthemen  | Anzahl der Stunden | Art T / P |
|------------------------------|---|---|--------------------|-----------|
| 6 Aufbau der Sicherungskette | Die Teilnehmenden müssen den Aufbau der Sicherungskette beherrschen | 6.1 Befestigung der Bandschlingen, Riggingplatte, Seile, etc.<br>6.2 Richtiges Einhängen der Sicherungsseile mit gegenläufigen Karabinerhaken<br>6.3 Körpersicherung / Festpunktsicherung in Toprope-Sicherungssystemen | 5                  | P         |



| Ausbildung Kistenstapeln im THW Multiplikatoren/Multiplikatorinnen |   |              |   |                    |           |
|--|---|--------------|---|--------------------|-----------|
| Lernabschnitt  | Groblernziel  | Einzelthemen |   | Anzahl der Stunden | Art T / P |
| 7 Vorgang des Kistenstapelns                                       | Die Teilnehmenden müssen den vorgegebenen Ablauf beim Kistenstapeln erlernen. Insbesondere welche Arbeiten in die Vor- und Nachbereitung eines jeden Stapelvorgangs notwendig sind. | 7.1          | Vorbereitung der Kisten   | 5                  | P         |
|  |   | 7.2          | Zugangskontrolle  |                    |           |
|  |   | 7.3          | Richtige Gurtauswahl für die Kletternden und richtiges Anlegen des Gurtes |                    |           |
|  |   | 7.4          | Durchführung der Hängeprobe   |                    |           |
|  |   | 7.5          | Kontrolliertes Ablassen des Kletternden                                   |                    |           |
|  |   | 7.6          | Verwendung der Checklisten  |                    |           |

| Ausbildung Kistenstapeln im THW Multiplikatoren/Multiplikatorinnen |  |              |  |                    |           |
|--|--|--------------|--|--------------------|-----------|
| Lernabschnitt  | Groblernziel   | Einzelthemen |  | Anzahl der Stunden | Art T / P |
| 8 Lernerfolgskontrolle   | Die Teilnehmenden sollen in einer Lernerfolgskontrolle das Erlernte unter Beweis stellen | 8.1          | Knotenprüfung<br>Achter mit doppeltem Spierenstich<br>Achter einfach<br>HMS  | 1                  | P         |
|  |  | 8.2          | Die Teilnehmenden müssen den Aufbau, die Sicherung und die richtige Seilhandhabung demonstrieren<br>Der Multiplikator / Die Multiplikatorin muss den Aufbau erklären und pädagogisch dabei vorgehen können |                    |           |